

# Allgemeine Nutzungsbedingungen der DIN Bauportal GmbH für die Nutzung von *STLB-Bau online mit Zusatzmodulen*

Stand: August 2014

## § 0: Geltungsbereich

Für die Beziehung zwischen der DIN Bauportal GmbH (im Folgenden „DIN Bauportal“ genannt) und dem Nutzer gelten ausschließlich die nachfolgenden allgemeinen Nutzungsbedingungen. Andere Bedingungen des Nutzers werden nicht Vertragsinhalt, auch wenn ihnen die DIN Bauportal GmbH nicht ausdrücklich widerspricht.

## § 1: Vertragsgegenstand und Vertragsinhalt

DIN Bauportal stellt dem Nutzer den Online-Zugriff auf STL-Bau Dynamische BauDaten (im Folgenden „*STLB-Bau online*“ genannt) sowie die entsprechenden Zusatzmodule Leistungsverzeichnisse Online, Baunormen und Baupreise (im Folgenden „*Zusatzmodule*“ genannt) über das Internet zur Verfügung. Für die Dauer des Vertrages kann der Nutzer auf STL-Bau online und die Zusatzmodule zu den genannten Bedingungen zugreifen. Eine darüber hinausgehende Einräumung urheberrechtlicher Nutzungsrechte ist damit nicht verbunden. Übergabepunkt für die Daten ist der Anschluss des Servers des DIN Bauportal an die Datenleitung der Telekom. Die Verantwortung des DIN Bauportal für die Datenübertragung endet an diesem Punkt.

## § 2: Zugangsberechtigung

Der Nutzer meldet sich bei DIN Bauportal für den Dienst *STLB-Bau online* und die *Zusatzmodule* mit seinen vollständigen und korrekten Angaben an. Die Übertragung von Nutzernamen und Passwort an Dritte ist nicht zulässig.

DIN Bauportal hat bei schwerwiegenden Vertragsverletzungen des Kunden und/oder Zahlungsverzug das Recht, den Zugang zu STL-Bau online und den Zusatzmodulen zu sperren.

## § 3: Technische Voraussetzungen

DIN Bauportal wird jeweils die dem technischen Stand genügende Version von *STLB-Bau online* einsetzen. Der Nutzer wird die technischen Voraussetzungen zum Zugriff auf das Angebot auf eigene Kosten und eigenes Risiko schaffen. Um STL-Bau online nutzen zu können, muss der Nutzer über einen aktuellen Internetbrowser verfügen, z.B. MS Internet Explorer, Mozilla Firefox, Apple Safari, Opera, Google Chrome oder ähnliche. Weiterhin muss JavaScript aktiviert sein.

Alternativ kann der Zugriff auch über die STL-Bau Online-Schnittstelle erfolgen. Hierzu benötigt der Nutzer ein Ausschreibungsprogramm, welches diese Schnittstelle integriert hat.

DIN Bauportal behält sich Änderungen der technischen Voraussetzungen vor. DIN Bauportal wird diese Änderungen nur aus triftigen Gründen durchführen, insbesondere aufgrund neuer technischer Entwicklungen, Änderungen der Rechtsprechung oder sonstigen gleichwertigen Gründen. Wird durch die Änderung das vertragliche Gleichgewicht zwischen den Parteien erheblich gestört, so unterbleibt die Änderung.

## § 4: Urheberrechtliche Nutzungsrechte

Die urheberrechtlichen Nutzungs- und Verwertungsrechte an *STLB-Bau online* stehen dem DIN Deutsches Institut für Normung e.V. (im Folgenden „DIN“ genannt) zu; DIN Bauportal hat vom DIN das ausschließliche Recht zur Vermarktung von STL-Bau online direkt oder über Händler und Agenten erhalten.

Der Nutzer hat für die Dauer des Nutzungsvertrages ein einfaches und nicht übertragbares Recht, die Daten abzurufen und betriebsintern zu nutzen. Jede darüber hinausgehende Nutzung ist ausgeschlossen. Insbesondere sind das Einräumen von Zugängen für Dritte, das Einspeisen der Daten in ein lokales Retrievalsystem/Intranet sowie eine gewerbliche Infor-

mationsvermittlung nicht gestattet. Jede Übersetzung, Bearbeitung, Anordnung und andere Umgestaltung ist untersagt.

Für bestimmte Zwecke und bestimmte Arten der Vervielfältigung von *STLB-Bau online* kann das DIN die dafür erforderlichen Nutzungsrechte erteilen. Diese Vervielfältigung regelt sich nach dem STL-Bau-Merkblatt 1 „Vervielfältigung von STL-Bau Dynamische BauDaten (STLB-Bau) und von auskombinierten Texten (Leistungs- oder Teilleistungsbeschreibungen), die STL-Bau zur Grundlage haben“. Eine erlaubnispflichtige Vervielfältigung ist jede Form der Vermarktung von Leistungs- oder Teilleistungsbeschreibungen aus STL-Bau. Dabei ist es unerheblich, ob der Volltext oder dessen numerische Kodierung, der sogenannte STL-Bau-Schlüssel, gespeichert wird. Ohne Erlaubnis zulässig ist die Bildung und Speicherung von Leistungs- oder Teilleistungsbeschreibungen für die eigene Nutzung oder die kostenlose Weitergabe im Zuge der projektbezogenen Zusammenarbeit im Bauwesen. Die Erlaubnis zur o. g. Vervielfältigung von STL-Bau ist schriftlich beim Justizariat des DIN Deutsches Institut für Normung e.V., Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin, einzuholen.

Der Nutzer kann in *STLB-Bau online* eigene Inhalte anlegen und speichern. Zur Bearbeitung der vom Nutzer bereitgestellten Informationen ist DIN Bauportal nur insoweit berechtigt, als dies aus redaktionellen Gründen erforderlich ist. Zum Zeitpunkt der Beendigung des Vertragsverhältnisses hat DIN Bauportal das Recht, sämtliche vom Kunden auf dem System hinterlegte Daten zu löschen. DIN Bauportal weist ausdrücklich darauf hin, dass kein Anspruch auf weitere Speicherung der hinterlegten Daten besteht.

#### **§ 5: Pflichten des Nutzers**

Der Nutzer ist verpflichtet, den Online-Zugriff nur sachgerecht zu nutzen. Er wird insbesondere die Zugriffsmöglichkeiten nicht missbräuchlich nutzen und den zum Schutz der Daten anerkannten Grundsätzen der Datensicherheit Rechnung tragen. Er wird dem DIN Bauportal Hinweise auf missbräuchliche Nutzung unverzüglich anzeigen.

Der Nutzer stellt das DIN Bauportal von allen Nachteilen frei, die das DIN Bauportal durch Vertragsverletzungen des Nutzers oder durch eine Inanspruchnahme durch Dritte wegen vertragswidriger Handlungen des Nutzers entstehen. Er trägt die Endgerätekosten und die Fernmeldegebühren.

#### **§ 6: Vertraulichkeit**

Der Nutzer trägt dafür Sorge, dass seine Daten zur Zugangsberechtigung und die Inhalte von STL-Bau online und der Zusatzmodule, auf die er zugegriffen hat, nicht in den Besitz Dritter gelangen.

#### **§ 7: Nutzung**

DIN Bauportal gestattet dem Nutzer den Online-Zugriff nach Maßgabe der jeweils gültigen Entgeltregelung, die Bestandteil des Nutzungsvertrages ist.

Um STL-Bau online und die Zusatzmodule zu testen, ermöglicht DIN Bauportal eine kostenfreie Anmeldung. Hierbei ist der Funktionsumfang inhaltlich eingeschränkt. Möchte der Nutzer kostenpflichtige Inhalte und Funktionen nutzen, muss er diese über ein Online-Formular bestellen.

#### **§ 8: Nutzungsdauer**

Die Berechtigung zum Online-Zugriff auf die kostenpflichtigen Inhalte wird bei Abschluss des Vertrages wahlweise für einen Monat bzw. für ein Jahr erteilt. Die monatliche Nutzungsbeziehung erlischt unmittelbar bei Ablauf des Vertragszeitraumes. Die Jahresnutzungsbeziehung wird automatisch für ein weiteres Jahr verlängert, wenn nicht 3 Monate vor Ablauf gekündigt wird.

#### **§ 9: Nutzungsentgelt**

Die Abrechnung des Nutzungsentgeltes erfolgt jeweils vom Tag der Freischaltung, d.h. des Rechnungsdatums an. DIN Bauportal ist nach Ablauf jeder Periode berechtigt, seine dann jeweils aktuellen Preise dem Vertrag zugrunde zu legen. Bei Änderung des gesetzlich vorge-

schriebenen Umsatzsteuersatzes ist DIN Bauportal berechtigt, die Nutzungsentgelte zum Zeitpunkt der Änderung des Steuersatzes entsprechend anzupassen.

Für die erste Nutzungsperiode (erstes Jahr oder erster Monat) der Nutzung wird dem Nutzer durch DIN Bauportal nach der Bestellung eine Bestellbestätigung mit Ausweis des zu zahlenden Nutzungsentgeltbetrages übersandt. Nach dem Eingang der Zahlung unter Angabe der Bestellnummer erfolgen die Freischaltung und die Rechnungslegung mit ausgewiesener Umsatzsteuer. In der darauf folgenden Nutzungsperiode erfolgt die Rechnungslegung automatisch und die Rechnungsbeträge sind, falls nichts anderes auf den Rechnungen vermerkt ist, mit einer Frist von 7 Tagen ab Rechnungslegung und ohne Abzug fällig. Bei Zahlungsverzug werden pro Mahnung Mahnkosten von pauschal 5 EURO sowie Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe berechnet. Falls DIN Bauportal nachweisbar ein höherer Verzugschaden entstanden ist, kann DIN Bauportal diesen vom Nutzer ersetzt verlangen.

Gerät der Nutzer in Zahlungsverzug oder werden DIN Bauportal Umstände bekannt, die geeignet sind, die Kreditwürdigkeit des Nutzers erheblich zu mindern (insbesondere Zahlungseinstellung, Insolvenz), ist DIN Bauportal berechtigt, die Nutzungsberechtigung zu sperren oder nur gegen Vorkasse einzuräumen.

### **§ 10: Haftung**

Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Nutzers aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von DIN Bauportal, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist.

Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet DIN Bauportal nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Nutzers aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

Die vorstehenden Einschränkungen gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen von DIN Bauportal, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

Eine Gewährleistung für fehlerfreie und vollständige Daten sowie für das fehlerfreie Arbeiten der Software kann nach dem Stand der Technik vom DIN Bauportal nicht übernommen werden. Insbesondere übernimmt DIN Bauportal keine Gewähr für die Brauchbarkeit der Daten und Software zu dem vom Nutzer angestrebten Zweck. Der Nutzer ist selbst dafür verantwortlich, seine in *STLB-Bau online* erstellten Daten (Leistungsverzeichnisse) durch Download auf seinen PC zu sichern. DIN Bauportal übernimmt keinerlei Haftung für verloren gegangene Daten.

DIN Bauportal übernimmt keine Haftung für technische Störungen beim Zugriff auf das Netz. Während Wartungen am System kann es zu Einschränkungen bei der Nutzung des Systems kommen. DIN Bauportal ist berechtigt, Wartungsarbeiten am System vorzunehmen, die zur zeitweisen Nichtverfügbarkeit von *STLB-Bau online und der Zusatzmodule* führen können.

Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

### **§ 11: Datenschutz**

Der Nutzer wird hiermit gemäß § 33 Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz davon unterrichtet, dass das DIN Bauportal seine vollständige Anschrift in maschinenlesbarer Form speichert und für Angaben, die sich aus dem Vertrag ergeben, maschinell verarbeitet. DIN Bauportal gewährleistet, dass hierbei die deutschen Datenschutzbestimmungen eingehalten werden. Sofern der Nutzer dem nicht bei Nutzungsbeginn oder zu einem späteren Zeitpunkt wider-

spricht, kann eine Übermittlung der Daten (nur Name, Titel und Anschrift) an verbundene Unternehmen erfolgen.

#### **§ 12: Anwendbares Recht und Gerichtsstand**

Es gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss der Rechtsnormen, die auf eine andere Rechtsordnung verweisen. Die Anwendung des UN-Übereinkommens über den internationalen Warenkauf ist ausgeschlossen. Erfüllungsort ist der Standort des Servers von DIN Bauportal.

Für alle sich aus diesem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten wird - wenn der Nutzer Vollkaufmann oder gemäß § 38 ZPO gleichgestellt ist - die Zuständigkeit des Amtsgerichts Tiergarten in Berlin vereinbart. DIN Bauportal ist berechtigt, am Hauptsitz des Nutzers zu klagen.

#### **§ 13: Änderungen**

DIN Bauportal ist berechtigt, diese allgemeinen Geschäftsbedingungen und sonstigen Bedingungen zu ändern. DIN Bauportal wird diese Änderungen nur aus triftigen Gründen durchführen, insbesondere aufgrund neuer technischer Entwicklungen, Änderungen der Rechtsprechung oder sonstigen gleichwertigen Gründen. Wird durch die Änderung das vertragliche Gleichgewicht zwischen den Parteien erheblich gestört, so unterbleibt die Änderung.

Insbesondere ist DIN Bauportal berechtigt, die jeweilige Preisliste maximal ein Mal pro Quartal an sich verändernde Marktbedingungen anzupassen. Solche Änderungen liegen insbesondere bei erheblichen Veränderungen in den Beschaffungskosten oder Änderungen der Umsatzsteuer oder bei erheblichen Änderungen von sonstigen gleichwertigen Marktbedingungen vor. Bei Preiserhöhungen, die den regelmäßigen Anstieg der Lebenskosten wesentlich übersteigen, steht dem Nutzer ein Kündigungsrecht zu. Dies wird ihm von DIN Bauportal in diesen Fällen in Textform unter der vom Nutzer angegebenen E-Mail-Adresse mitgeteilt.

Im Übrigen bedürfen Änderungen der Zustimmung des Nutzers.

#### **§ 14: Sonstige Bestimmungen**

Sollte eine Bestimmung des Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht. Die Parteien verpflichten sich vielmehr, in einem derartigen Fall eine wirksame oder durchführbare Bestimmung an die Stelle zu setzen, die dem Geist und dem Zweck der zu ersetzenden Bestimmung so weit wie möglich entspricht.

DIN Bauportal GmbH  
Burggrafenstraße 6  
10787 Berlin